



Wilhelm-Sattler-Realschule



**Informationsveranstaltung zur Wahl der
Wahlpflichtfächergruppen**



Tagesordnung

- ✓ Die einzelnen Wahlpflichtfächergruppen
- ✓ Talentklasse / Talentgruppe
- ✓ Unterlagen für die Entscheidung
- ✓ Termine
- ✓ Fragen





Wahlpflichtfächergruppe I

Mathematisch-naturwissenschaftlich

Verstärkter Unterricht in

Mathematik, Physik, Chemie, Informationstechnologie

Abschlussprüfung wird abgelegt in den Fächern

D, E, M, Physik

**Diese Gruppe dient u. a. der Vorbereitung auf
einen technischen Beruf!**

Stundentafel für die Realschule

Wahlpflichtfächergruppe I



Unterrichtsfach	Jahrgangsstufe						Gesamtstunden
	5	6	7	8	9	10	
Religionslehre	2	2	2	2	2	2	12
Deutsch	5	5	4	4	4	4	26
Englisch	5	4	4	4	3	4	24
Geschichte		2	2	2	2	2	10
Erdkunde	2	2	2	2	2		10
Sozialkunde ²⁾						2	2
Biologie ³⁾	2	2	2	2		2	10
Sport ⁹⁾	2+2	2+2	2+2	2+2	2+2	2+2	12+12

+2 Stunden = im Wahlfachbereich freiwillig (6. – 9. Jgst.!)

Informationstechnologie ⁴⁾		Flexible Verteilung und flexibler Beginn						11
Musisch-ästhetische Bildung	Gestaltung (Ku, We, TG)	3	2	1 ⁵⁾	1 ⁵⁾	1 ⁵⁾		8
	Musik	2	2	1 ⁵⁾	1 ⁵⁾	1 ⁵⁾		7
Haushalt und Ernährung				2				2
Wirtschaft und Recht						2		2
Mathematik		5	5	4	4	5	5	28
Physik				2	2	3	3	10
Chemie					2	2	2	6



Unterrichtsziele

- ✓ Sachverhalte exakt beschreiben
- ✓ in sachlichen und logischen Zusammenhängen denken
- ✓ Arbeits- und Lösungsstrategien entwickeln
- ✓ kritisch urteilen und klar entscheiden
- ✓ sicheres Rechnen
- ✓ sinnvoller Einsatz von Zeichengeräten und elektronischem Rechner
- ✓ Übergang vom anschaulich-konkreten zum abstrahierenden Denken
- ✓ Lösung praxisbezogener Aufgabenstellungen



Vertiefung in WPFG I

- zusätzliche Themenbereiche (Funktionen, wie sie bei Wachstums- und Zerfallsprozessen vorkommen, also Potenz-, Exponential- und Logarithmusfunktion)
- tiefgreifendere und weitreichendere Behandlung einiger Inhalte (z.B. im Zusammenhang mit der Betrachtung von Schnittflächen beim Schnitt durch eine Pyramide)
- höhere Anforderungen an
 - Flexibilität
 - Konzentrationsvermögen
 - Kreativität
 - systematisches Vorgehen



Unterrichtsziele

- ✓ Grundwissen an physikalischen Begriffen
- ✓ Planung, Durchführung, Beschreibung und Auswertung von Experimenten
- ✓ Abstraktionsfähigkeit und Denken in Modellvorstellungen
- ✓ Aufgeschlossenheit für die Belange des Umweltschutzes
- ✓ Praxisbezug zu aktuellen technischen Entwicklungen



Mathematik und Physik in der WPFG I

Voraussetzungen

- Schüler mit Interesse für Mathematik und Naturwissenschaften (z.B. mit Freude an Knobelaufgaben oder am Experimentieren)
- entsprechende Begabung im Fach Mathematik
- gutes Abstraktionsvermögen



Wahlpflichtfächergruppe II

Wirtschaftskundlich

**Verstärkter Unterricht in Wirtschaft und Recht,
Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen,
Informationstechnologie**

**Abschlussprüfung wird abgelegt in den Fächern
D, E, M, BWR**

**Diese Gruppe bereitet u. a. auf Berufe in der Wirtschaft
oder Verwaltung vor.**

Studentenafel für die Realschule

Wahlpflichtfächergruppe II



Unterrichtsfach	Jahrgangsstufe						Gesamtstunden
	5	6	7	8	9	10	
Religionslehre	2	2	2	2	2	2	12
Deutsch	5	5	4	4	4	4	26
Englisch	5	4	4	4	3	4	24
Geschichte		2	2	2	2	2	10
Erdkunde	2	2	2	2	2		10
Sozialkunde ²⁾						2	2
Biologie ³⁾	2	2	2	2		2	10
Sport ⁹⁾	2+2	2+2	2+2	2+2	2+2	2+2	12+12

+2 Stunden = im Wahlfachbereich freiwillig (6. – 9. Jgst.!)

Informationstechnologie ⁴⁾		Flexible Verteilung und flexibler Beginn					8
Musisch-ästhetische Bildung	Gestaltung (Ku, We, TG)	3	2	1 ⁵⁾	1 ⁵⁾	1 ⁵⁾	8
	Musik	2	2	1 ⁵⁾	1 ⁵⁾	1 ⁵⁾	7
Haushalt und Ernährung				2			2
Wirtschaft und Recht					2	2	4
Mathematik		5	5	3	3	3	23
Physik					2	2	6
Chemie					2	2	4
Betriebswirtschaftslehre / Rechnungswesen				3	3	3	12



Wirtschaft und Recht

Unterrichtsziele

- ✓ Vermittlung von wirtschaftlichen und rechtlichen Grundkenntnisse in einer von der Wirtschaft stark geprägten Welt
- ✓ Wichtiger Beitrag zur Allgemeinbildung und zur Entwicklung eines mündigen Bürgers
- ✓ Vermittlung wichtiger Kenntnisse für das eigene Verhalten als Verbraucher (Verantwortungsbewusstes Verbraucherverhalten), zukünftiger Arbeitnehmer (Sozialversicherungen, Arbeitsschutz), Kreditnehmer (Kreditarten, Überschuldung) usw.



Betriebswirtschaft / Rechnungswesen

Unterrichtsziele

- ✓ Vermittlung der kaufmännischen Rechenarten (Prozentrechnung, Zinsrechnung)
- ✓ Einblick in betriebliche Zusammenhänge in einem Industrieunternehmen
- ✓ Schulung des logischen Denkens im System der doppelten Buchführung
- ✓ Erarbeitung einer ordentlichen, sorgfältigen Arbeitsweise



Betriebswirtschaft / Rechnungswesen

Voraussetzungen

- Keine gravierenden Schwierigkeiten im Umgang mit Zahlen
- Große Portion Fleiß erforderlich - Inhalte lassen sich nur durch regelmäßiges Üben erarbeiten und verinnerlichen
- Fähigkeit, Textzusammenhänge zu erfassen und sich in betriebliche Zusammenhänge hineinzudenken



Wahlpflichtfächergruppe IIIa

Sprachlich

Verstärkter Unterricht in Französisch

Abschlussprüfung wird abgelegt in den Fächern

D, E, M, Französisch

**Diese Gruppe wendet sich u. a. an SchülerInnen,
die im europäischen und französischsprachigen
Sprachraum Berufe in Wirtschaft und Verwaltung
anstreben.**

Stundentafel für die Realschule

Wahlpflichtfächergruppe IIIa



Unterrichtsfach		Jahrgangsstufe						Gesamtstunden
		5	6	7	8	9	10	
Religionslehre		2	2	2	2	2	2	12
Deutsch		5	5	4	4	4	4	26
Englisch		5	4	4	4	3	4	24
Geschichte			2	2	2	2	2	10
Erdkunde		2	2	2	2	2		10
Sozialkunde ²⁾							2	2
Biologie ³⁾		2	2	2	2		2	10
Sport ⁹⁾		2+2	2+2	2+2	2+2	2+2	2+2	12+12
+2 Stunden = im Wahlfachbereich freiwillig (6. – 9. Jgst.!)								
Informationstechnologie ⁴⁾		Flexible Verteilung und flexibler Beginn						7
Musisch-ästhetische Bildung	Gestaltung (Ku, We, TG)	3	2	1 ⁵⁾				6
	Musik	2	2	1 ⁵⁾	1 ⁵⁾	1 ⁵⁾		7
Mathematik		5	5	3	3	3	4	23
Physik					2	2	2	6
Chemie						2	2	4
Betriebswirtschaftslehre / Rechnungswesen				2	2	2		6
Zweite Fremdsprache (Französisch)				4	3	4	4	15



Unterrichtsziele

- ✓ Verstehen der neuen Fremdsprache in alltäglichen Gesprächssituationen durch intensive Übung des Hörverstehens
- ✓ Fähigkeit, sich in dieser Sprache mitzuteilen durch gründliche Ausspracheschulung
- ✓ Vermittlung eines Grundwortschatzes und grammatischer Strukturen, um altersstufengemäße Texte zu erschließen und zu verfassen
- ✓ Beschäftigung mit der französischen Kultur und Lebensweise, den geografischen und soziokulturellen Gegebenheiten Frankreichs



Französisch

Voraussetzungen

- Spaß am Sprechen und an Konversation
- Interesse für einen neuen Kulturkreis (Landeskunde, Kunst, Lebensweise der Franzosen)
- Selbstständigkeit beim Üben und Vertiefen des Gelernten erheblicher Fleiß - permanente Wiederholung des Wortschatzes erforderlich
- Entsprechende Begabung in Deutsch und Englisch



Wahlpflichtfächergruppe IIb

Gestaltend

**Verstärkter Unterricht in Werken und
Informationstechnologie**

**Abschlussprüfung wird abgelegt in den Fächern
D, E, M, Werken**

**Dieser Zweig bereitet die SchülerInnen
auf Berufe im Handwerk und IT-Bereich vor.**

Studentenafel für die Realschule

Wahlpflichtfächergruppe IIIb



Unterrichtsfach		Jahrgangsstufe						Gesamtstunden
		5	6	7	8	9	10	
Religionslehre		2	2	2	2	2	2	12
Deutsch		5	5	4	4	4	4	26
Englisch		5	4	4	4	3	4	24
Geschichte			2	2	2	2	2	10
Erdkunde		2	2	2	2	2		10
Sozialkunde ²⁾							2	2
Biologie ³⁾		2	2	2	2		2	10
Sport ⁹⁾		2+2	2+2	2+2	2+2	2+2	2+2	12+12
+2 Stunden = im Wahlfachbereich freiwillig (6. – 9. Jgst.!)								
Informationstechnologie ⁴⁾		Flexible Verteilung und flexibler Beginn						9
Musisch-ästhetische Bildung	Gestaltung (Ku, We, TG) ⁸⁾	3	2	1 ⁵⁾	1 ⁵⁾	1 ⁵⁾		8
	Musik	2	2	1 ⁵⁾	1 ⁵⁾	1 ⁵⁾	1 ⁵⁾	8
Haushalt und Ernährung				2				2
Wirtschaft und Recht						2		2
Mathematik		5	5	3	3	3	4	23
Physik					2	2	2	6
Chemie						2	2	4
Wahlpflichtfach	Werken			3	3	3	3	12



Unterrichtsziele

- ✓ Schüler gewinnen Einblicke in
 - verschiedene Materialbereiche
 - handwerkliche und traditionelle Verarbeitung
 - traditionelle und moderne Techniken
- ✓ Schüler lernen
 - selbstständiges Planen, Entwerfen und Durchführen
 - pfleglichen Umgang mit Werkzeug und Einrichtungen
 - maßvollen und umweltbewussten Umgang mit Materialien
 - theoretisches und praktisches Wissen um Material und Werkzeug



Werken ist ein **praxisorientiertes** Fach

- ✓ Die praktische Note hat mehr Gewicht als die theoretische Note
- ✓ Von den drei Schulaufgaben im Jahr wird eine als praktische Aufgabe abgehalten
- ✓ In der Abschlussprüfung ist der praktische Teil gegenüber dem theoretischen Teil der Prüfung stärker gewichtet

Arbeiten mit Kunststoff

Arbeiten mit Holz



Arbeiten mit Ton





WPFG I (Mathematisch-naturwissenschaftlich)

oder

WPFG II (Wirtschaftskundlich)

FRANZÖSISCH als weiteres Profilfach! In diesem zusätzlichen Profilfach kann man NICHT durchfallen!

Folgende Eingangsvoraussetzungen werden gefordert:

- ◆ Gesamtschnitt Jahreszeugnis 6. Jahrgangsstufe: mindestens 2,5
- ◆ Maximal eine Note 3 in den Fächern D, Eng und M
- ◆ Empfehlung durch die Klassenkonferenz
- ◆ Motiviertes Arbeitsverhalten

Abschlussprüfung: D, E, (MI und Ph) oder (MII und BWR) und Französisch

Dieses Angebot erleichtert den Übertritt nach dem Realschulabschluss an eine weiterführende Schule (FOS/Gymnasium)!



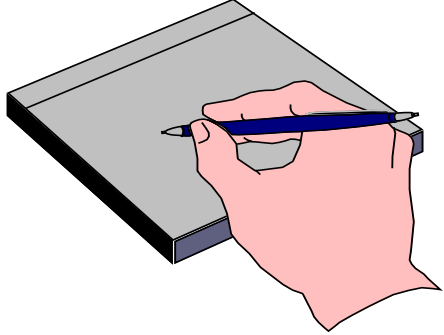
Mögliche Entscheidungshilfen

- ✓ individuelle Begabung und Neigung
- ✓ bedingte Berücksichtigung beruflicher Ziele, aber keine Vorentscheidung
- ✓ Möglichkeit von schulischer Weiterbildung und Studium

WICHTIG:

- Mädchen sind ebenfalls hervorragend für die Wahlpflichtfachgruppe I (Mathematik) und
- Jungen ebenfalls hervorragend für die Wahlpflichtfachgruppe IIIa (Französisch) geeignet!
- Eine getroffene Entscheidung kann ohne sehr triftige Gründe nach Abgabe NICHT mehr geändert werden - die Unterrichtsplanung ist davon abhängig!

Bitte treffen Sie eine Entscheidung gemeinsam mit Ihrem Kind! Die Entscheidungen im besten Freundeskreis sollten vernachlässigt werden!



Abgabe des ausgefüllten
Formblattes bis spätestens

01. März 2024

Bitte diesen Termin unbedingt
einhalten!